Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 4 (1882)

Heft: 4

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 4 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.

Frau **C. Tsch.** Besonderer Gründe wegen konnten wir die Empfangsanzeige nicht im Blatte veröffentlichen, es wird dies aber nachträglich in privater Weise geschehen. Sozusagen jede Post bringt uns Gesuche und dringende Bitten um Hülfe und wo sollen wir die Mittel zu deren Entsprechen jederzeit hernehmen? Die Untersuchung und Beantwortung solcher Bittgesuche absorbirt einen guten Theil unserer Zeit, dazu die unentgeltliche Stellenvermittlung mit ihren oft mühsamen Korrespondenzen und Audienzen und die regelmäßige Redaktionsarbeit — das wäre beinahe genug, um den Tag und einen Theil der Nacht in gehöriger Weise in Anspruch zu nehmen. Wir sind aber auch Hausfrau und Mutter einer lieben großen Kinderschaar, und daß wir diese Pflichten in keiner Weise vernachlässigen können noch wollen, werden Sie wohl begreifen. Wenn es uns deshalb beim besten Willen nicht möglich ist, die vielen freundlichen Briefe zu beantworten, so mögen diejenigen uns gütigst entschuldigen, welche wissen, wie um des Nothwendigen, um des Unerläßlichen willen das Angenehme so oft zurückgelegt werden muß.

Frau **M. E.** in **B.** Für Ihre Schmerzen im Arm wenden Sie mit Nutzen Einreibungen von Camphergeist an. Ihre Bitte kam leider zu spät.

Frau **M.-H.** in **T.-R.** Ihre Sendung haben wir erhalten und Ihre Aufträge der Expedition überwiesen. Es wurde uns bereits ein ähnliches Fabrikat zur Prüfung vorgelegt und ist dasselbe in verschiedenen Beziehungen das Vorzüglichere, wie Sie sich durch eigene Anschaffung desselben sofort überzeugen werden.

Frau **G.** im **St.** in **L.** Der Universal-Kochtopf von Gerold Fietz & Sohn ist auch für Petrol-Apparate konstruirt und hat sich auch diesseits trefflich bewährt. Ihre übrigen Anfragen müssen brieflich beantwortet werden, nur bitten wir um Geduld, wir sind mit Korrespondenzen schwer belastet.

Herrn **Pf.** in **W.** Wir empfehlen Ihnen aus voller Ueberzeugung das Knaben-Erziehungsinstitut „Grünau" bei Bern. Nähere Anfragen wird Ihnen Herr Looser-Bösch als gewissenhafter und tüchtiger Vorsteher desselben gerne mittheilen.

Frau **A. J.-R.** in **G.-H.** Das Gewünschte werden wir gleich nach Erscheinen besorgen. Der Universal-Kochtopf von Gerold Fietz & Sohn in Wattwyl ist nur beim Fabrikanten selbst zu beziehen; doch sind wir gerne bereit, Ihnen einen solchen zu vermitteln, sobald Sie uns nach Durchsicht des Prospektus die nöthigen Größenangaben gemacht haben werden. Ihre Anfrage betreffend „Sodin" haben wir der Fabrik übermittelt. Freundlichen Gruß!

An verschiedene freundliche Korrespondentinnen. Wir können einer andern Weise entsprechen, als daß wir Adressen der verschiedenen Gesuchstellerinnen beidseitig vermitteln, das Weitere müssen wir den Betreffenden selbst überlassen.

Frau **E. B.** in **Z.** Auf die Nothlage Anderer zu spekuliren ist unsere Sache nicht. Ihr gütiges Wohlmeinen für uns verdanken wir nichtsdestoweniger bestens.

Ida St. W. Ein vorzügliches und einfaches Mittel, den Kindern das Zahnen zu erleichtern, besteht in folgendem Verfahren: Man bestreicht das Zahnfleisch des Kindes oft am Tage mit dem abwechselnd in Camphergeist und Salzwasser getauchten Finger und wickelt den Leib Nachts in ein in kaltem Wasser ausgerungenes Tuch, das mit einer trockenen Hülle bedeckt wird. Daneben sorgen Sie durch leicht verdauliche Speisen und fleißiges Trinkenlassen von Wasser für offenen Leib des Kindes. Borax ist für die Hautpflege ein sehr schätzbares Mittel; er ist mit heißem Wasser zu begießen und dasselbe aber erst kalt zu gebrauchen.

T. L. Wir warten ängstlich auf Nachricht. Die vermittelte Sendung ist uns mit herzlichem Dank geworden; doch über das Befinden sind wir im Ungewissen und empfinden dies schmerzlich. Herzlichste Grüße!

Bei **J. J. Weiss**, Davidstrasse Nr. 8, **St. Gallen**, ist zu haben:

Eine originelle, colorirte

Warnungstafel,

bezweckend:

Verhütung von Unglück wegen unvorsichtiger Manipulation mit Petroleum u. dgl.

(Sollte in keiner Küche fehlen.)

Preis 40 Cts., auf Carton aufgezogen 55 Cts.

Jedes Exemplar ist mit **Streichblatt** für Zündholz versehen. [57

Das Konstanzer

Küchen- & Wirthschafts-Einrichtungs-Magazin

von

Friedrich Kreuz

empfiehlt sein **reichhaltiges Lager**

Silberplattirter Thee- und Kaffeekannen
„ Milch- und Rahmkannen
„ Zuckerdosen und Zuckerschaalen
„ Theekessel und Kaffeemaschinen

in grösster und schönster Auswahl, zu **Geschenken** sehr geeignet.

Durch Uebernahme eines sehr grossen Quantums bin ich in den Stand gesetzt, obige Artikel **zu bedeutend ermässigten Preisen** zu erlassen — **franko jeder Poststation.**

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt. [59

Zéa & Fleur d'Avénaline

zwei Mehlsorten für Suppen; schnelle und einfache Zubereitung.

Wohlschmeckend. — Gesund. — Billig.

Zahlreiche Zeugnisse

von Staats- und Gemeinde-Anstalten, Hôtels, Privaten etc.

Oettli's Kindermehl

à Fr. 1 per Büchse

sehr vortheilhaft bekannt und von vielen medizinischen Autoritäten empfohlen.

Diese von der **Société des Usines de Vevey-Montreux** zubereiteten Produkte sind zu haben:

in **St. Gallen** bei Herrn **P. L. Zollikofer** zum Waldhorn.
„ **Rorschach** „ Herren **Bereaud & Cie.**, Delikatessenhandlung.
„ **Heiden** „ Herrn **Joh. Rohner**, Spezereihandlung.
„ **Herisau** „ „ **Lobeck**, Apotheker.
„ **Trogen** „ „ **C. Staib.**
„ **Rapperswyl** „ „ **Trost-Curti.**
„ **Wyl** „ „ **Nicolas Senn.**
„ **Ragaz** „ Herren **Jaudin & Janett.** [8

Malzextrakte von Dr. G. Wander in Bern.

Vorräthig fast in **allen Apotheken.** — Man verlange **Dr. Wander's Malz-Extrakt.**

Chemisch rein, gegen Husten, Keuchhusten, Croup, Brust- u. Lungenleiden Fr. 1. 40
Eisen, bei Schwächen, Bleichsucht, Blutarmuth, nach erschöpfenden Wochenbetten „ 1. 50
Jodeisen, bei Skrophulose (Ersatz des Leberthrans), gegen Drüsen und Hautkrankheiten „ 1. 50
Chinin, bei Nervenleiden, Ohren-, Kopf- u. Zahnweh, Fieber — berühmtes Stärkungsmittel „ 1. 90
Gegen Würmer, bei Kindern seiner sichern Wirkung wegen sehr geschätzt „ 1. 60
Kalkphosphat, bei Knochenkrankheiten, Skrophulose, Tuberkulose — auch vortreffliche Kindernahrung. „ 1. 50
Liebig's Kindernahrung, Ersatz der Muttermilch, äusserst bequem im Gebrauche „ 1. 50
Dr. Wander's berühmte **Malz-Zucker** und **-Bonbons,** gegen Husten und Verschleimung.

15] Vielfach prämirt und von allen Aerzten mit Vorliebe verwendet.

Verlag von **B. F. Haller** in **Bern,** zu beziehen durch alle Buchhandlungen:

Schönstes Festgeschenk!

Neue Ausgabe von

Sänger aus Helvetien's Gauen.

Album deutsch-schweizerischer Dichtungen der Gegenwart,

aus Originalbeiträgen zusammengestellt und herausgegeben von **Ernst Heller,** unter Mitwirkung von August Corrodi, Edmund Dorer, Dranmor, Emil Faller, Adolf Frey, Otto Haggenmacher, Alfred Hartmann, J. J. Honegger, Balthasar Hunold, Rudolf Kelterborn, Gottfried Kinkel, Fritz Krauss, Jakob Mähly, Ferdinand Meyer, Rudolf Niggeler, Friedrich Oser, Johann Stauffacher, Otto Sutermeister, Vogel von Glarus, Robert Weber, J. V. Widmann, Zolling (früher pseud. Gottlieb Ritter) etc.

Preis brosch. Fr. 3. 50, geb. Fr. 5, in Goldschnitt Fr. 5. 50.

Dieses Werk, welches bei seiner ersten Auflage von den hervorragendsten Zeitschriften, wie „Ueber Land und Meer", „Europa", „Blätter für literarische Unterhaltung", „Magazin für die Literatur des Auslandes", „Bund", „Gazette de Lausanne", „Journal de Genève" etc. etc., und den bedeutendsten Schriftstellern, wie Emanuel Geibel, Paul Heyse, J. V. v. Scheffel u. s. w., auf's Günstigste beurtheilt wurde, erscheint nun (ein in der Schweiz seltener Erfolg) in einer neuen, viel veränderten und verbesserten Ausgabe. Der so niedrig gestellte Preis macht es zum Allgemeingut des schweizerischen Volkes und sollte dieses Buch somit auf keinem Weihnachtstische fehlen. (H 2803 Y) [39

Kinder-Garderobes

jeden Genres, namentlich auch **Knaben-** und **Mädchenkleider** für jedes Alter, werden stets, nach neuesten Mustern, in solider, eleganter Arbeit, zu billigsten Preisen angefertigt und bestens empfohlen von (O F 6827)

60] **L. Stahel-Kunz,** Rennweg 12, **Zürich.**

Haushaltungslack,

ein best empfohlenes und vortheilhaft bekanntes Präparat **zum Reinigen und Glänzendmachen von polirten und lakirten Möbeln** aller Art, ist per Flasche zu 50 Cts. zu haben bei

P. L. Zollikofer z. Waldhorn, in **St. Gallen.**

Bewerber um Niederlagen an Orten, wo dieser Artikel noch nicht gehalten wird, belieben sich an Herrn **E. Trachsler-Wettstein** in **Hallau** zu wenden. [58

Bazar pro Quartal Fr. 3. 35, nach auswärts franko Fr. 4. —.
Modenwelt pro Quartal Fr. 1. 70, nach ausw. fr. Fr. 2. 10.
Illustrirte Frauen-Zeitung
Fr. 3. 35, nach ausw. franko Fr. 3. 75.
Haushaltungsbuch für 1882
zu Fr. 1. 60 und Fr. 1. 80, nach auswärts je 20 Rp. mehr.
Müller, Sus.: **Die weiblichen Handarbeiten,** geb. Fr. 6. —.
— **Das fleissige Hausmütterchen,** geb. Fr. 6. 50.

Zum Abonnement und zu Bestellungen ladet ein

Cäsar Schmidt, Buchhandlung, **Herisau,** Schmidgasse.

45] **Probenummern franco und gratis!**

Zum Einbinden

von **Zeitschriften, Musik-, Schul-** und **Lesebüchern** jeder Art empfiehlt sich höflichst

J. Sturzenegger, Buchbinder, Speisergasse 13, **St. Gallen.**

Billige **Kirchen-Gesangbücher** für Schüler halte vorräthig. [66

Feuer-Anzünder,

per Paquet von 50 Stück à 25 Rp., und solche ohne Zündholz anzündbar (ganz gefahrlos), per Schachtel von 100 Stück à 60 Rp., bei

P. L. Zollikofer z. Waldhorn, in **St. Gallen.**

67]

Vorhangstoffe

(in- und ausländisches Fabrikat), in **grösster Auswahl** und zu den **billigsten Preisen,** bei

Chr. Langenegger,

44] 36 Neugasse, **St. Gallen.**

Ballschuhe, Ballhandschuhe, Ballstrümpfe

empfiehlt in feinster Auswahl

C. Schneider-Keller

65] in **St. Gallen.**

Gasthaus-Verkauf.

61] Nahe einem grössern Kurort, zwischen zwei belebten Stationen, ist wegen Familienverhältnissen ein gut renommirtes **Gasthaus** mit Scheune, Waschhaus etc. zu verkaufen. Gewünschten Falls würden theilweise oder ganz zirka 7 Hektaren Acker- und Wiesland, 1 Hektare gut besetzter Holzboden und zirka 30 Aren Rebland (Edelgewächs) dazu gegeben.

Offerten unter Chiffre P. 7725 G. befördert die Expedition dieses Blattes.

In einer guten Familie

der französischen Schweiz würden einige junge Knaben, welche die gewöhnliche oder Realschule zu besuchen wünschen, gute Aufnahme finden. — Bescheidener Pensionspreis, Familienleben.

Offerten an *F. Langenstein, Boudry,* Neuchâtel. [52

Gemüsesuppe

(französ. Julienne), nur mit Wasser zu kochen, sehr kräftig und gesund, in feiner und gewöhnlicher Qualität, empfiehlt

P. L. Zollikofer z. Waldhorn, in **St. Gallen.**

68]

Druck der M. Kälin'schen Buchdruckerei in St. Gallen.

63] **Panama-**, leinene und baumwollene, weisse und farbige **Schürzen** für Erwachsene und Kinder, feine **Noeuds, Spitzenfichus, Colliers, Garnituren,** Barben, Damenkragen, Manchetten, Krausen, Halstücher, Stössli, Kinderschlüttli, Wolltücher, sowie als sehr praktisch

Celluloid-Wäsche für Herren, Damen & Kinder

empfiehlt zur Abnahme und ladet zu deren gefl. Besichtigung höflichst ein

St. Gallen, Schmidgasse Nr. 18.

E. Tobler-Ebneter.

In Folge Wegzuges sehr günstige Einkäufe

für Brautleute:

Zwei vollständige **Betten,** ein **Kanape,** eine **Kommode,** zwei **Kleiderkästen,** ein **Esstisch,** ein **Zimmertisch,** vier **Sessel,** ein **Küchekasten,** ein **Spiegel,** ein **Sekretär,** Alles neu, für **Fr. 510,** ohne Sekretär für nur **Fr. 390.**

Empfehle diese Waare unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung. Hochachtungsvollst [50

J. A. Schäfler, Gantgeber, **St. Gallen.**

Anzeige und Empfehlung.

62] Mache hiemit dem geehrten Publikum von Nah und Fern die ergebene Anzeige, dass ich

Nähmaschinen

von verschiedenen neuen und besten Constructionen, als **Singer, Humboldt, Flora** und **Saxonia,** zum Verkauf auf Lager halte.

Für Stickmaschinenbesitzer ist ebenfalls eine vortreffliche

Kettenstichmaschine

vorhanden; ebenso halte ich alle verschiedenen Sorten **Nadeln.**

Verkauf zu sehr billigen Preisen unter Garantie. — Unterricht gratis.

Joh. Lenggenhager-Zuberbühler,
Wald bei Schönengrund.

Wichtig für Hausfrauen!

Sicherheits-Feueranzünder, ein sehr beliebtes und angenehmes Anfeuerungsmittel für jede Art Brennmaterial, sind zu beziehen in **St. Gallen** bei den Herren

Weber zum Bazar,
Albert Bridler, Kupferschmied,
Bernhard Scheitlin, Brühlgasse,

sowie in allen grössern Handlungen der Schweiz. [64

Allen Hausfrauen & Wäscherinnen

sowie **Gasthofbesitzern, Armen-** und **Krankenhaus-Verwaltungen** etc., welchen daran liegt, mit einem **reellen, billigen, bequemen** und absolut **unschädlichen** [43

Wasch- und Reinigungsmittel

ihre Wäsche blendend weiss zu erhalten und besonders zu schonen, sowie auf die leichteste und sicherste Weise Fussböden, Lambrien u. alle Haus- u. Küchengeräthe zu reinigen, kann in jeder Beziehung

Siglär's Patent-Sodin,

welches nun bereits in vielen Hundert Haushaltungen alle anderen Präparate, wie Fettlaugenmehl, Waschmehl, Seifenextract, Waschkrystall u. dgl. verdrängt hat, bestens empfohlen werden. Näheres in den Gebrauchsanweisungen. — In den meisten **Spezerei- & Seifenhandlungen** zu haben. — Das **Patent-Sodin** ist en gros, sowie auch zur Probe in Postpaqueten mit 4½ Kilo, offen für Fr. 3. 50, oder mit 9 Paqueten à ½ Kilo für Fr. 4 unfrankirt, gegen Nachnahme zu beziehen von der

K. k. a. p.
Sodin-Fabrik Feldkirch (Vorarlberg).

Wiederverkäufer in St. Gallen: ***Bernh. Scheitlin, Winterhalter-Pfister, P. L. Zollikofer*** *z. Waldhorn,* ***Seb. Weder,*** *Langgasse.*

Kinder-Zwiebak,

bestes, fortwährend an Anerkennung gewinnendes, von Aerzten bestens empfohlenes **Kindernahrungsmittel,** selbst vom zartesten Alter an verwendbar, empfehle bestens

U. Engler, Conditor,
49] Engelgasse Nr. 5, **St. Gallen.**

Für die Winterabende

empfehle die in meinem Verlage erschienenen Spiele:

Neues Bildermosaikspiel von Hindermann, giftfrei. Preis Fr. 3. 50. Für Kinder.

Die Wettfahrt um die Erde von Reymond. Preis Fr. 3. —. Geographisches Reisespiel für die reifere Jugend und Erwachsene.

Der europäische Zukunftskrieg. Preis Fr. 1. 50. Prachtausgabe Fr. 2. Ganz neues, sehr interessantes Kriegsspiel für die Jugend und Erwachsene.

Louis Wächter,
Buchhandlung, Kramgasse 148, in **Bern.**

Die Spiele werden für diese Preise franko geliefert. [47

Alleinige Niederlage für die Stadt St. Gallen.

Aechtes

Kölnisches Wasser

von

Johann Maria Farina in Köln
(gegenüber dem Augustinerplatz).

Das Dutzend Flaschen zu Fr. 16. 80, das halbe Dutzend zu Fr. 8. 50, einzelne Flaschen zu Fr. 1. 50, halbe Flaschen zu 80 Cts., empfehlen die **Kälin'sche Buchdruckerei** und die **Verkaufslokale des Konsumvereins.** [42

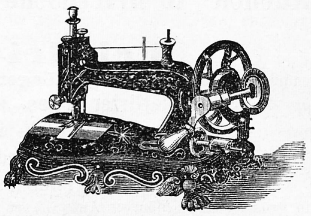
Wiederverkäufer erhalten angemessenen Rabatt.

Für Herrschaften wie Dienstboten.

Ich kann fortwährend tüchtige Dienstboten beider Geschlechter plaziren.

Frau **A. Fischer,**
5] Wynigenstrasse 389, **Burgdorf.**

Nähmaschinen-Lager sämmtlicher Systeme.



Handnähmaschine,

patentirtes System MEISEN,

leichtest gehende Handnähmaschine und vermöge der Triebvorrichtung auch die solideste Construction, welche existirt. Mit und ohne Verschlusskasten. Aerztlich empfohlen. Schriftliche Garantie 3 Jahre.

Ferner empfehle mein übriges **Nähmaschinenlager sämmtlicher Systeme.** Sämmtliche Maschinen zu ausnahmsweise billigsten Preisen.

Reparaturen werden ebenfalls für jedes System billigst besorgt. — **Oele** und **Nadeln** billigst.

Hugentobler, Uhrmacher & Nähmaschinenhandlung,
56] in **Weinfelden.**

51] Verlag von **C. Wüterich-Gaudard** in **Bern.**

Ritz, Berner Kochbuch.
13. vermehrte Auflage.
Preis brosch. Fr. 3. 50, geb. Fr. 4. —.

Rytz, la bonne cuisinière.
9me édition, augmentée.
Prix broché fr. 3. 50, relié fr. 4. —.

Ein unentbehrlicher Rathgeber für alle Hausfrauen und solche, die es werden wollen. — Vorräthig in allen Buchhandlungen.

Gegen **Husten** empfohlen:

PATE PECTORALE FORTIFIANTE
de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

20-jähriger Erfolg; 6 Ehrenmedaillen an verschiedenen Weltausstellungen. Preis per Schachtel 1 Fr., per ½ Schachtel 50 Cts. — Zu haben in den meisten Apotheken der Schweiz und des Auslandes. [24

Vacanzen-Liste.

Unentgeltliche Stellenvermittlung

für Abonnentinnen der

„Schweizer Frauen-Zeitung".

Zur gefälligen Notiz.

1) Bei jeder Nachfrage ist die vorgesetzte Ziffer anzugeben.
2) Briefe erbitten franko mit Beifügung von Retourmarken.
3) Telegramme an unsere Adresse erfordern einen Expressen (25 Cts.).
4) Erledigte Gesuche wolle man sofort anzeigen.
5) Zeugnisse und Photographien sind nicht an uns einzusenden.

Es suchen Stellung:

Angebot.

20. Ein gebildetes Frauenzimmer, katholischer Konfession (Schweizerin), im mittlern Alter stehend, willigen, sanften Charakters und dabei selbständig. Dasselbe besitzt fertige Kenntnisse im Bügeln und allen weiblichen Handarbeiten, daneben auch im Besorgen der Linge, kann nöthigenfalls auch im Kochen aushelfen.
21. Auf Lichtmeß: Eine achtbare Tochter, gutmüthigen Charakters, am liebsten in eine Kurhauswirthschaft. Familiäre Behandlung erwünscht.
22. Ein einfaches Mädchen mit bravem, eingezogenem und zuverlässigem Charakter, welches das Kleidermachen gelernt hat, als Zimmermädchen bei einer bürgerlichen Familie.
23. Eine brave, zuverlässige und ordnungsliebende Tochter, die das Kleidermachen gelernt hat und im Umgang mit Kindern vertraut ist, sowie von sämmtlichen Hausgeschäften etwas versteht.
24. Eine ordnungsliebende, zuverlässige Person, zu ältern Leuten.
25. Auf Anfang oder Mitte Mai: Eine junge Tochter, bei einer Familie, wo sie Gelegenheit hätte, sich in den Hausarbeiten auszubilden. Zu jeder Arbeit willig, auch Gartenarbeit, verlangt sie bei guter, nahrhafter Kost und freundlicher Behandlung keinen Lohn, sondern wäre bereit, sich noch erkenntlich zu zeigen, wenn für eine Stunde des Tages ein Klavier zur Verfügung stände, und sich Gelegenheit böte, sich im Französischen zu üben.
26. Ein Frauenzimmer, 30 Jahre alt, deutsch und französisch sprechend, mit allen häuslichen Arbeiten, wie auch mit den Umgangsformen bekannt, als Büffetdame, oder auch etwas Passendes bei einer Privatfamilie.
27. Eine intelligente, gut empfohlene Tochter, welche gut mit Kindern umgehen kann, zur weitern Ausbildung in einem gut gehaltenen Hauswesen.
28. Ein durchaus ehrliches und braves Mädchen. Dasselbe ist gewandt und exakt im Besorgen der Zimmerarbeit, servirt geräuschlos und anständig, versteht es gut, mit kleinen Kindern umzugehen, für deren Besorgung es Geduld und Genauigkeit aufweist. Dasselbe kann um so mehr empfohlen werden, da es sich der äußersten Reinlichkeit befleißt. Eine Stelle in einem milden und gesunden Klima sehr erwünscht.
29. Eine intelligente Tochter, der gute Empfehlungen zur Seite stehen, und die vertraut ist im Umgang mit Kindern, in eine Familie, wo sich ihr Gelegenheit bieten würde, eine vollständige Ausbildung in sämmtlichen Hausgeschäften zu erlangen.
30. Auf Lichtmeß: Eine gutmüthige, einfache und achtbare Tochter, die gerne längere Zeit in einer Familie verbleiben möchte. Vorgezogen würde die Stelle in einer Pension oder einem Kurhause.
31. Eine 19jährige Tochter, die das Weißnähen erlernt hat, zu einer Familie zur Besorgung der Kinder oder der Hausgeschäfte.
32. Eine anständige, bescheidene Person, in Umgang und Pflege des Greisenalters sehr erfahren, zu einem alten Ehepaare, einzelner Dame oder Herrn für deren Pflege und selbstständige Besorgung des Hauswesens. Da sie lange Zeit solche Stellen zur besten Zufriedenheit bekleidete, kann sie von zuverlässiger Seite bestens empfohlen werden. Bei zusagender Offerte sind ihre Ansprüche bescheiden.

Stellungen offen für:

Nachfrage.

22. Eine zuverlässige, gewissenhafte Person zur Besorgung von 4 Kindern, im Alter von 1—8 Jahren, ebenso auch der Zimmer. Dieselbe sollte etwelche Kenntnisse im Nähen besitzen, sowie auch mit dem Waschen vertraut sein. Selbständige Stellung.
23. Ein tüchtiges und anständiges Mädchen zur Besorgung sämmtlicher Hausgeschäfte in eine kleine, noble Familie auf dem Lande.
24. Eine brave und willige Tochter bei einer Familie, wo sie Gelegenheit hätte, alle Hausgeschäfte gründlich zu erlernen. Geduldige und gewissenhafte Behandlung werden zugesichert.
25. Auf 1. Februar nach Chaux-de-fonds: Eine solide, einfache und treue Tochter zu einer kleinen, honneten Familie, wo selbige unter mütterlicher Anleitung die Hausgeschäfte und die französische Sprache zu erlernen Gelegenheit hat.
26. Eine wohlerzogene Tochter in ein Kolonialwaarengeschäft. Nur solche, die in einem gleichen oder ähnlichen Geschäfte schon servirt und gute Zeugnisse vorzuweisen haben, können berücksichtigt werden. Eintritt auf Ostern.

Die Expedition.